



Heimatverein Hagen a.T.W. e.V. Juli 2015

## Liebe Mitglieder und Freunde des Heimatvereins Hagen a.T.W.

Die erste Hälfte unseres Jubiläumsjahres mit etlichen Höhepunkten liegt nun bereits hinter uns. Darauf wollen wir in diesem Info zurückblicken und gleichzeitig die noch vor uns liegenden Aktionen in den Blick nehmen.

Viel Anerkennung fand das Buch über Obstanbau und Obsthandel in Hagen von Rainer Rottmann. Ebenfalls wurde allgemein unsere Festschrift gelobt, die übrigens noch beim Vorstand und im Rathaus kostenlos erhältlich ist. Weniger in der breiten Öffentlichkeit zur Kenntnis genommen wurde das Arbeitsheft über die Heimatgemeinde Hagen für unsere Grundschulen. Aber der Heimatverein hat einen wichtigen Beitrag für die Heimatkunde geleistet und dank der engagierten Autorinnen Anne Schierloh und Stephanie Frankenberg ist es tolles Heft geworden.

Gut besucht waren das Grünkohlessen, die Jahreshauptversammlung sowie die Vorträge von Hermann Queckenstedt und Martin Frauenheim. Wenige aber sehr interessierte Teilnehmer fanden die Führung durch die alte und die neue Martinuskirche und die Führung zu künstlerisch gestalteten Fenstern in kirchlichen Räumen. Bei beiden Veranstaltungen wurde von den Teilnehmern bedauert, dass nicht mehr Hagener den Weg zu diesen hochinteressanten und informativen Veranstaltungen gefunden hatten.

Zum Maifeiertag auf der Almwiese hatte der Heimatverein das „Hütten-Blechtett“ engagiert, das die Maiwanderer mit fröhlicher Musik unterhielt und mit seinen Alphorn-Auftritten für Aufsehen sorgte. Gewandert wurde auch am Familienwandertag bei herrlichem Wetter von zahlreichen Familien mit Kindern.

Eine wunderschöne Strecke sorgte bei vielen für ein ganz neues Heimatelebnis.

Schon zum Grünkohlessen waren „Nachbarn“ aus Lengerich erschienen und unterhielten uns mit kleinen Beiträgen. Dann sahen wir Vertreter der Nachbarvereine aus dem Landkreis Osnabrück beim Kreisheimattag des HBOL hier in Hagen. Auch beim Festakt waren die Nachbarvereine wieder zugegen. Dennoch ist uns die Pflege einer guten Nachbarschaft aber so wichtig, dass eine eigene Veranstaltung mit ihnen geplant war. In einer Sternwanderung zogen sie aus ihren Heimorten nach Hagen, wurden an der Grenze von Vertretern des HVH empfangen und zum alten Pfarrgarten geführt, wo dann unser traditionelles Grillfest stattfand. Etwa 130 Hagener und Nachbarn erlebten einen schönen Frühsommerabend mit einem lustigen Programm, das von den verschiedenen Vereinen gestaltet wurde.

Höhepunkt aber war die Festveranstaltung zum 50. Gründungstag im Mai. Mehr als 300 Gäste durfte ich dort begrüßen. Vor allem die

große Zahl der anwesenden Mitglieder unseres Heimatvereins zeigte deren enge Verbundenheit mit den Anliegen und Zielen der Heimatpflege. Dazu hielt auch Dr. Julia Schulte to Bühne einen wichtigen Vortrag. Und nach dem offiziellen Programm blieben noch viele Gäste, um bei einem Gläschen Wein ins Gespräch zu kommen. Wir können dankbar sein für diese beeindruckende Feier.

In einem Bilderbogen verweisen wir hier auf verschiedene der bisher durchgeführten Veranstaltungen. Zu weiteren Aktionen informieren wir in diesem Heft. Ganz herzlich darf ich Sie einladen, auch weiterhin mitzufeiern und durch Ihre Anwesenheit die Verbundenheit mit unserem Heimatverein zum Ausdruck zu bringen.

Antonius Thorwesten, Vorsitzender des Heimatvereins Hagen a.T.W. e.V.

## Bilder von Veranstaltungen des Jubiläumsjahres

Vortrag von Dr. Hermann Queckenstedt zum Thema „Katholische Kirche im Osnabrücker Raum vor 100 Jahren“



Ausstellung zur „Zwangsarbeit im Osnabrücker Land“ in der Ehemaligen Kirche



Vorstellung des Schüler-Arbeitsheftes in der Grundschule Gellenbeck



Rainer Rottmann führte interessierte Besucher durch die alte und die neue Martinuskirche.



*Im April fand der Kreisheimattag des HBOL in Hagen statt.*



*Die Sternwanderung der Nachbarvereine mündete in einen unterhaltsamen Grillabend. Hier zeigt der Heimatverein Leeden einen Sketch zur Schmuggelgeschichte.*



*Am 1. Mai trat das Hütten-Blechtett auch mit seinen Alphörnern auf.*



*In einer hochinteressanten Führung wurden die Kirchenfenster in Hagen gezeigt und erläutert.*



*Martin Frauenheim berichtet im Alten Pfarrhaus über den Luftkrieg während des Zweiten Weltkrieges im Raum Hagen.*



*Im Rahmen des Hagerer Kirschfestes veranstaltete die Fotogruppe des Heimatvereins eine Ausstellung zum Thema „Hagerer Vereinsleben im Wandel“ in der ehemaligen Kirche. Auch die Hagerer Kirschkönigin besuchte mit ihren Kolleginnen und Kollegen die Ausstellung.*



*Bei der Festveranstaltung zum Jubiläum des Heimatvereins wurden auch die noch lebenden Gründungsmitglieder geehrt.*



*Bei sommerlicher Hitze fanden viele Vereinsmitglieder eine Abkühlung beim Besuch des Silberseestollens.*



## Tagesfahrt zur Wewelsburg und zum Kloster Dalheim

Schon im letzten Info-Blatt haben wir auf die Tagesfahrt zu zwei interessanten Zielen hingewiesen:

- die Wewelsburg, eine einzigartige Dreiecksburg auf einem Felsporn bei Büren, die Anfang des 17. Jahrhunderts ihre heutige Gestalt als Schloss erhielt.
- das ehemalige Kloster Dalheim in Lichtenau, bei dem am letzten Wochenende im August der große deutsche Klostermarkt stattfindet.

Noch sind Plätze für Kurzentschlossene frei. Hier die wichtigen Informationen:

- Samstag, 29. August 2015,
- Abfahrt um 8 Uhr am Rathaus
- Rückkehr ca. 20 Uhr
- Die Kosten für Fahrt, Eintritt und Führungen betragen 30 Euro pro Person. Wir bit-



Dalheimer Klostermarkt  
(<http://www.lwl.org/LWL/Kultur/kloster-dalheim/markt>)

- ten um Überweisung das Konto IBAN: DE87 2655 0105 1643 1054 87 – BIC: NOLADE22XXX – Stichwort: Tagesfahrt
- Anmeldungen ab sofort bei Johannes Brand, Tel. 0 54 05 - 74 89.



### 40. Osnabrücker Wandertag im Jubiläumsjahr des HVH in Hagen

Auch in diesem Jahr, am 27. September 2015, veranstaltet die NOZ in Zusammenarbeit dem HVH den Osnabrücker Wandertag in Hagen. Gestartet wird wieder ab 8.00 Uhr im Schulzentrum an der Schop-

meyerstraße. Wer später starten möchte, sollte es so einrichten, dass er spätestens um 14.00 Uhr wieder am Ziel ist.

Es stehen eine lange Wanderstrecke von ca. 14 km und eine kürzere von ca. 10 km

für diesen Tag zur Auswahl. Der Verlauf wird so gelegt, dass er auch mit Kindern und Bolterwagen gut zu bewältigen ist. Die teilnehmenden Kinder erwartet an der kürzeren Wanderstrecke wieder ein Quiz mit spannenden Fragen und es werden tolle Preise zu gewinnen sein. Auch die Jäger des Hegeringes Hüggel werden wieder interessante Tierpräparate zeigen. Ab ca. 11.00 Uhr erwartet

das DRK im Start-Ziel-Bereich die hungrigen Wanderer mit einer kräftigen Erbsensuppe mit Einlage. Um den Durst stillen zu können, wird ein Getränkestand eingerichtet.

Also liebe Kinder, Familien und Mitglieder des HVH, bitte den 27. September ganz dick in den Kalender eintragen. Die NOZ und der HVH freuen sich auf eine starke Beteiligung.

## Veranstaltungsprogramm 2015 (ab August 2015)

### **Sonntag, 16.08.2015, 8.00 Uhr**

Sonntagswanderung rund um Gut Stapenhorst (Teutoschleife Canyon Blick), Treff Parkplatz Gellenbeck

### **Samstag, 22.08.2015, 14 Uhr**

Heimatliche Wanderung: Borgberg – Kollage – Forellental, Einkehr Forellental. Treff am Rathaus

### **Dienstag, 25.08.2015, 10.00–12.30 Uhr**

**Mittwoch, 26.08.2015, 10.00–12.30 Uhr**  
Ferienspaßaktion in der Töpferei Niehenke

### **Samstag, 29.08.2015, 8.00–20.00 Uhr**

Ganztägige Besichtigungsfahrt zur Wewelsburg und zum Kloster Dalheim mit Besuch des Klostermarktes. Treff am Rathaus

### **Montag, 31.08.2015, 15 Uhr**

Schnitzeljagd für Grundschüler im Rahmen des Ferienspaßes

### **Sonntag, 06.09.2015, 11–16 Uhr**

Führungen im Töpfereimuseum im Rahmen der Hofauktion der KAB

### **Donnerstag, 17.09.2015, 19.30 Uhr**

Vortrag von Generalvikar Theo Paul, Osna-brück im Gustav-Görsmann-Haus zum Thema „Kirche in der Welt von heute“

### **Samstag, 26.09.2015, 14 Uhr**

Heimatliche Wanderung: Borgberg-Eurocamp, Einkehr Holperstübchen. Treff am Rathaus

### **Sonntag, 27.09.2015, 8.00 Uhr**

Osna-brücker Wandertag in Hagen a.T.W.,

die Wandergruppe nimmt daran teil.  
Treff am Schulzentrum

### **Sonntag, 18.10.2015, 8.00 Uhr**

Sonntagswanderung über den Musenberg. Treff Parkplatz Gellenbeck

### **Freitag 23.10.2015, 19.30 Uhr**

Plattdeutscher Abend unter der Leitung von Marlies Wellmann im Bürgerhaus

### **Samstag, 24.10.2015, 14 Uhr**

Heimatliche Wanderung: Ellenberg – Baumannsknollen, Einkehr Wiesental. Treff am Rathaus

### **Samstag, 07.11.2015, 9.00 Uhr**

Pflanzaktion auf einer Streuobstwiese

### **Sonntag, 08.11.2015**

Sonntagswanderung: Abschlusswanderung im Raum Hagen mit gemeinsamem Mittagessen

### **Freitag, 13.11.2015, 19.30 Uhr**

Vortrag von Johannes Brand im Gustav-Görsmann-Haus: „Gründung einer Kirchengemeinde und Bau einer Kirche in der Niedermark vor 100 Jahren“

### **Samstag, 21.11.2015, 14.00 Uhr**

Heimatliche Wanderung: über den Ellenberg – Findelstätte – Kasinopark. Einkehr Heimathaus Georgsmarienhütte. Treff am Rathaus

### **Samstag, 05.12.2015**

Backen für Kinder mit Ludger Nobbe, Marlies Ehrenbrink und Rainer Rottmann im Backhaus beim Alten Pfarrhaus

## Errichtung eines Gedenksteines für die Thuiner Franziskanerinnen



Im Jahre 1906 wurde von den Thuiner Franziskanerinnen die erste Schwesternstation in Hagen a.T.W. errichtet. Durch ihr Wirken haben die Schwestern den Grundstein für das St.-Anna-Stift gelegt und damit in besonderer Weise zur soziokulturellen Entwicklung Hagens beigetragen. Seit dieser Zeit waren bzw. sind die Schwestern in unserer Gemeinde in der Krankenpflege, in der Seelsorge und in Kindergärten in selbstlosem Einsatz im Sinne christlicher Nächstenliebe tätig.

An unseren Vorstand ist die Frage herangetragen worden, ob es nicht angebracht wäre, im Hinblick auf den 110. Jahrestag der Errichtung der Schwesternstation die Erinnerung und den Dank an die Thuiner Franziska-

nerinnen durch ein sichtbares Erinnerungszeichen zum Ausdruck zu bringen.

Für die Errichtung eines Erinnerungssteines kämen mehrere Standorte infrage. Für eine Stele aus Naturstein mit einer entsprechenden Inschrift würde sich zum Beispiel die Grabstelle der Schwestern auf dem Martinusfriedhof anbieten. Es sind dort zwei Thuiner Schwestern begraben, die sich große Verdienste um die Menschen in Hagen a.T.W. erworben haben.

Die Grabstelle sollte unabhängig davon als Ehrengrab gewidmet werden.

Wir stellen diesen Vorschlag hiermit zur Diskussion und bitten um Rückmeldungen an unsere Vorstandsmitglieder.

---

## Plattdeutscher Abend

Auch wenn die plattdeutsche Sprache im Alltag immer mehr verschwindet, ist es doch wichtig, sich um ihren Erhalt als ein altes Kulturgut zu bemühen. Das tun in Hagen und an vielen anderen Orten Theatergruppen verschiedener Vereine, vor allem aber die Heimatvereine. So ist die Pflege der plattdeutschen Sprache auch dem Heimatverein Hagen a.T.W. ein wichtiges Anliegen. Im Rahmen unseres 50-jährigen Jubiläums veranstalten wir deshalb am Freitag, dem

23. Oktober 2015, um 19.30 Uhr im Kaminraum des Bürgerhauses Natrup-Hagen einen Plattdeutschen Abend. Für beste plattdeutsche Unterhaltung sorgen Marion Altevogt, Hedwig Bensmann, Maria Herkenhoff, Martha Herkenhoff, Hermann Rolf und Marlies Wellmann. Kenner und Freunde der plattdeutschen Sprache werden sich diesen unterhaltsamen und fröhlichen Abend nicht entgehen lassen.



## Hagener Ferienspaß mit dem Heimatverein



### Töpfern in der Töpferei Niehenke

Seit 2010 lädt der Heimatverein in den Sommerferien im Rahmen des Hagener Ferienspaßes Kinder an zwei Tagen zum Töpfern in der Töpferei Niehenke ein. Und stets waren diese Veranstaltungen ausgebucht. Zunächst stellte Bernd Niehenke seinen traditionellen Betrieb vor und führte mit spannenden Geschichten die Kinder in die alten Produktionsräume. Dann durften die Kinder unter seiner Anleitung selbst kleine Kunstwerke erstellen, die dann einige Zeit später nach dem Brennen abgeholt werden konnten. Auch in diesem Jahr sind wieder Kinder wieder dazu eingeladen: am 25. und 26. August von 10:00–12:30 Uhr wird wieder bei Niehenke getöpft.

Näheres findet sich auch im Programmheft des Ferienspaßes.

### Schnitzeljagd für Grundschüler

Im Rahmen der Ferienspaß-Aktion bietet der Heimatverein am Montag, dem 31. August

auch eine Schnitzeljagd durch den Hagener Ortskern für Schüler im Alter zwischen 8 und 12 Jahren an. Die Teilnehmer entdeckten mehr oder weniger bekannte Orte und Gebäude anhand von Bildern oder lernen sie durch die Beantwortung von Fragen kennen. Diese Aktion richtet sich an alle interessierten Kinder. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt ist um 15 Uhr am alten Pfarrhaus.

Kinder, die die Orte der hier gezeigten Fotos nicht kennen, sollten mitmachen und ihren Heimatort besser kennenlernen.



---

## Und noch eine Aktion für Kinder: Backen im Backhaus

Das Jubiläumsjahr des Heimatvereins schließt mit einem Angebot für Kinder. Im Advent, wenn überall das Backen von Plätzchen angesagt ist, lädt Ludger Nobbe die Kinder ins Backhaus beim Alten Pfarrhaus ein, um mit ihnen Plätzchen zu backen. Hel-

fen wird ihm dabei Marlies Ehrenbrink. Und wenn dann die Plätzchen im traditionellen Steinbackofen gebacken werden, wird Rainer Rottmann die Wartezeit wieder mit spannenden Geschichten verkürzen. Und natürlich dürfen die gebackenen Plätzchen anschlie-

ßend mit nach Hause genommen werden.  
Gebacken wird am 5. Dezember um 14 Uhr,  
Ende wird gegen 18 Uhr sein. Eingeladen sind  
Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren.

Anmeldungen der Kinder müssen bis zum  
3. Dezember bei Ludger Nobbe (Tel. 05401-  
9655) erfolgen. Die Zahl der teilnehmenden  
Kinder ist auf 20 begrenzt. Die Teilnahme ist  
kostenlos.



---

## Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Elisabeth Metzner  
Helmut und Marianne Meier  
Andreas und Stefanie Plogmann  
Stephan und Annette Schönhoff  
Heiner und Ursula Schwarberg  
Günter und Gerda Runschke  
Carsten Dierker  
Martin und Ursula Dierker  
Hermann und Maria Richter  
Markus Wewel

Johanna Radig  
Helmut Thele  
Friedhelm, Barbara und Jens Plogmann  
Peter und Barbara Krabbemeyer  
Thorsten und Marion Ammermann  
Oliver und Annika Zander  
Florian Schönhoff  
Werner und Ursula Kampe  
Markus und Ruth Schulte to Bühne  
Dieter und Ingeborg Rautenberg

---

---

### Der Vorstand des Heimatvereins Hagen a.T.W. e.V.

Antonius Thorwesten – Vorsitzender  
Johannes Brand – stellvertretender Vorsitzender  
Martin Sandkämper – Schriftführer  
Willi Rottmann – Kassenwart und Homepage  
Markus Hestermeyer – stellvertretender Kassenwart  
Ewald Dierker – Wandern  
Thomas Plogmann – Pressewart und Sprecher der Fotogruppe  
Johannes Frankenberg – Fachwart für Denkmalpflege

**Heimatverein Hagen a. T. W. e. V.**  
**Antonius Thorwesten, Marktweg 7, 49170 Hagen a.T.W.**  
**[www.heimatverein-hagen-atw.de](http://www.heimatverein-hagen-atw.de)**

Konto: Sparkasse Osnabrück: IBAN DE87 2655 0105 1643 1054 87 – BIC NOLADE22XXX

Texte und Redaktion: J. Brand, J. Frankenberg, L. Nobbe, M. Sandkämper  
Fotos: M. Bittner, J. Brand, J. Frankenberg, R. Frauenheim, L. Nobbe, T. Plogmann,  
F. Schwarzenberger, D. Wrobel